

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 9 (1933)
Heft: 43

Rubrik: Mitteilungen des Wanderbunds

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



MITTEILUNGEN DES WANDERBUNDS

Erscheinen zwanglos in der «Zürcher Illustrierte» • Alle für die Redaktion bestimmten Sendungen sind zu richten an die «Geschäftsstelle des Wanderbunds», Zürich 4, am Hallwylplatz

Verteilung der Wanderprämien für September 1933

Für die 3. Spezialtour: Wanderatlas 1A: „Zürich Süd-West“ = Tour Nr. 7 kombiniert mit Nr. 9 (Halbtagesfour). Von Bendlikon-Kilchberg nach Adliswil und von dort nach Thalwil.

1. Prämie: Gratisaufenthalt von einer Woche in einem beliebigen Hotel im Gebiete der 3. und 4. Spezialtour: Herr H. Matjinger, Zürich 7.
2. Prämie: Barometer: Herr H. Zwicky, Oerlikon.
3. Prämie: Fr. 10.— in bar; Frau A. Bahntje, Zürich.
4. Große Thermosflasche: Herr F. S. . . . E. . . .; 5. Thermosflasche: Herr R. Longini, Zürich;
6. Elektr. Nählampe: Frau O. Himmel, Zürich; 7. Gutschein für Wanderatlas oder Abonnement der „ZJ“: Herr Xaver Büller, Zürich; 8. Taschenmesser: Herr C. Nater, Zürich; 9. Taschenmesser: Herr R. Scherbaum, Zürich; 10. Taschenmesser: Herr R. Della Rosa, Zürich.

Für die 4. Spezialtour: Wanderatlas 1A: „Zürich Süd-West“ = Tour Nr. 30 kombiniert mit Nr. 23 und Nr. 31 (Tagesfour) **Gratwanderung:** Waldegg-Uetliberg (Uto-Kulm)-Dürlerstein-Fallätsche-Baldern-Felsenegg.

1. Prämie: Gratisaufenthalt von einer Woche in einem beliebigen Hotel im Gebiete der 3. und 4. Spezialtour: Herr H. Weber, Zürich.
2. Prämie: Feldstecher: Herr H. Wüthrich, Zürich.
3. Prämie: Fr. 25.— in bar: Herr F. Stettler, Zürich.
4. Reisekorb: Herr A. Surber, Zürich; 5. Elektr. Leselampe: Herr E. Zimmerling, Zürich;
6. Touristenfische: Herr H. Morf, Zürich; 7. Elektr. Leselampe: Herr R. Della Rosa, Zürich;
8. Taschenmesser: Herr J. Schüb, Seebach; 9. Taschenmesser: Herr P. Frey, Zürich; 10. Taschenlampe: Herr W. Christen, Zürich; 11. Taschenmesser: Herr E. Fischer, Kilchberg;
12. Gutschein für Wanderatlas oder Abonnement der „ZJ“: Herr W. Schumann, Zürich;
13. Gutschein für Wanderatlas oder Abonnement der „ZJ“: Herr M. Baechtiger, Zürich;
14. Taschenlampe: Herr C. Nater, Zürich; 15. Gutschein für Wanderatlas oder Abonnement der „ZJ“: Herr H. Spinner, Aeugst a. A.

Die Spezialtouren für Oktober und November 1933

5. Spezialtour:

Im Wandergebiet Zürich
Wanderatlas 1A: „Zürich Süd-West“, Tour Nr. 4 (Halbtagesfour) **Von Wollishofen nach Kilchberg—Nidelbad—Gattikerweiher—Sihlwald (oder bis Oberrieden)** Teilnehmer aus der Seegegend können die Tour am Waldweiher abbrechen und von dort nach Oberrieden wandern, wo die dritte Bestätigung auch geholt werden kann. Bestätigungsstellen: 1 Wollishofen: Café „Rondo“ (alkoholfrei); 2 Kilchberg: Restaurant „Schloßgarten“; 3a Sihlwald: Restaurant „Sihlwald“ oder 3b Oberrieden: Restaurant „Schöneegg“.

6. Spezialtour:

Im Wandergebiet St. Gallen
Wanderatlas 1A: „Zürich Süd-West“, Tour Nr. 15 (Tagesfour) **Von Horgen nach Horgenberg—Hirzelhöhe—Hirzel (Kirche)—Spilzen—Sihlsprung—Sihlbrugg (Dorf) Sihlbrugg (Station)** Bestätigungsstellen: 1a Horgen: Restaurant „Frohsinn“ oder 1b Gasthaus „Schwanen“ oder 1c Restaurant „Bahnhof“ (Oberdorf); 2a Hirzel: „Meta-Heufyer-Heim“ (alkoholfrei) oder 2b Wirtschaft „Hirschen“; 3a Sihlbrugg-Dorf: Rest. „Löwen“; 3b Sihlbrugg-Station: Rest. Waldhaus.

7. Spezialtour:

Im Wandergebiet St. Gallen
Zürcher Illustrierte Nr. 38 vom 22. Sept. 1933: Vorbereitung auf den Wanderatlas 2A: „St. Gallen-Nord“, Tour Nr. 1 (Halbtagesfour) **„Rund um die Steinach“.** Von Rotmonten nach St. Peter und Paul—Kronbühl—Guggelen—Neudorf Bestätigungsstellen: Keine! Kontrolle erfolgt auf Grund von Bildbestimmung (siehe Ausführliches in „ZJ“ Nr. 38).

8. Spezialtour:

Im Wandergebiet Luzern
Zürcher Illustrierte Nr. 39 vom 29. September 1933: Vorbereitung auf den Wanderatlas 3A; „Luzern-Ost“. (Begehung nach Belieben; Bezeichnung der Bilder genügt).

„Eine Wanderung ins Blaue“ (Habsburgeramt) Bestätigungsstellen: Keine! Die Bezeichnung der Bilder genügt. (Siehe Ausführliches in „ZJ“ Nr. 39).

Wanderprämien für alle Spezialtouren gültig:

(Wenn nichts Besonderes angegeben)

1. Prämie: Gratis-Aufenthalt von einer Woche in einem an der Spezialtour gelegenen Hotel nach freier Wahl. Zimmer und volle Beköstigung. Gültig bis Mitte 1934. Wert zirka Fr. 50.—. Die Vergünstigung kann auf Familienangehörige übertragen werden, falls das Mitglied, dem die Prämie zufällt, verhindert sein sollte.
2. Prämie: 1 Gebrauchsgegenstände im Werte von Fr. 10.- bis
3. Prämie: 1 Fr. 30.- oder Bargeldprämien in gleicher Höhe.
- 4.—10. Prämie: Verschiedene Geschenke als Trostprämien im Werte von 3 bis 6 Franken.

Das Recht zur Bewerbung um die zur Verteilung gelangenden Wander-Prämien hat jedes Mitglied des Wanderbunds, bzw. jeder Jahres-Abonnent der „Zürcher Illustrierten“. Die Prüfung der Einsendungen und die Beurteilung des Wertes, den sie für unsere Bestrebungen haben, ist Aufgabe der Geschäftsstelle des Wanderbunds, deren Entscheid, auch bezüglich der Zuteilung der Wander-Prämien, sich jeder Einsender unterwirft. Die Namen der Empfänger der ersten drei Prämien werden jeweils um Mitte des der Wanderung folgenden Monats in den „Mitteilungen des Wanderbunds“ veröffentlicht.

Havanes
Admiral
Marke Schmetterling

Rüesch, Kunz & Cie Burg (Aarg)
vorm. R. Sommerhalder

Tricot
Schläpfer

Aus reiner Wolle
Nahtlos im Leib
Schritt verstärkt
Gut anliegende Form
Verschiedene Farben

Fabrikanten: Jos. Sallmann & Cie
Amriswil

BRUNNER-PROPAGANDA